



Fabian Uebele

Datenschutz und Kartellrecht

Schriften zum Wirtschaftsrecht, Band 333

332 Seiten, 2022

Print: <978-3-428-18555-9> geb., € 99,90

E-Book: <978-3-428-58555-7> € 89,90

Digitale Plattformen haben in den letzten Jahren einen rasanten Aufstieg erlebt und stellen das Recht vor gänzlich neue Herausforderungen: Insbesondere das Datenschutzrecht, das auf neue Möglichkeiten der Datenverarbeitung reagieren muss, und das Kartellrecht, das sich neuen Formen wettbewerbswidriger Handlungen gegenüber sieht, stehen dabei im Fokus. Damit stellt sich die Frage nach Synergien der beiden Rechtsgebiete.

Im Zentrum der Diskussion steht das ›Facebook‹-Verfahren des Bundeskartellamts, das zu dem Ergebnis kommt, dass die Verletzung von Normen des Datenschutzrechts auch mit den Mitteln des Kartellrechts verfolgt werden kann. Das anschließende gerichtliche Verfahren bis hin zum BGH hat weitere Fragen zum Zusammenspiel der beiden Bereiche aufgeworfen. Mit dem ›Facebook‹-Verfahren als Ausgangspunkt der Untersuchung erforscht Fabian Uebele den Überschneidungsbereich zwischen Kartellrecht und Datenschutz. Damit ist die Arbeit auch ein Beitrag zur Regulierung von Online-Plattformen.

Inhalt

1. Einführung – zum Gegenstand dieser Arbeit

Einführung — Begriffliche Grundlagen: Was ist Datenschutz?

2. Vom Stellenwert des Datenschutzes

Daten als Wirtschaftsgut — Konflikte um den Datenschutz

3. Datenschutz im Kartellrecht

Durchsetzung von Normen des Datenschutzrechts durch das Kartellrecht — Setzung strengerer Datenschutz-Standards

4. Zur 10. GWB-Novelle; Ergebnisse der Arbeit

Überblick über die 10. GWB-Novelle — Wesentliche Ergebnisse der Arbeit

Literaturverzeichnis

Sachregister